

Tradition · Innovation · Wandel

Heidelberger Druckmaschinen AG – Bilanzpressekonferenz 2024/25

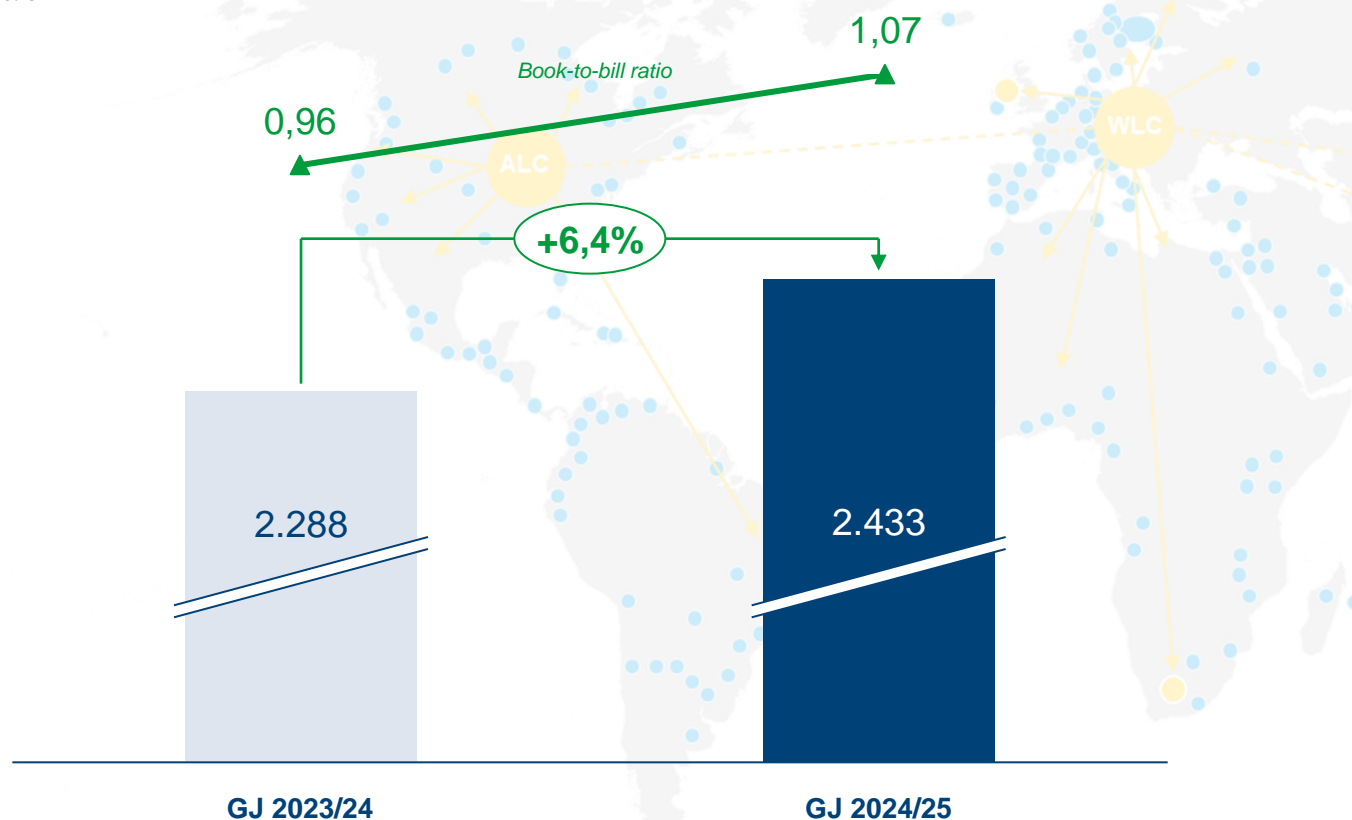
Jürgen Otto, CEO | Wiesloch, 5. Juni 2025



GJ 24/25: Steigender Auftragseingang legt Basis für guten Start ins GJ 2025/26. Auftragseingang liegt mit 6 Prozent deutlich über Vorjahr.

Auftragseingang über Vorjahr, Book-to-Bill >1 gute Basis für GJ25/26

in Mio. €



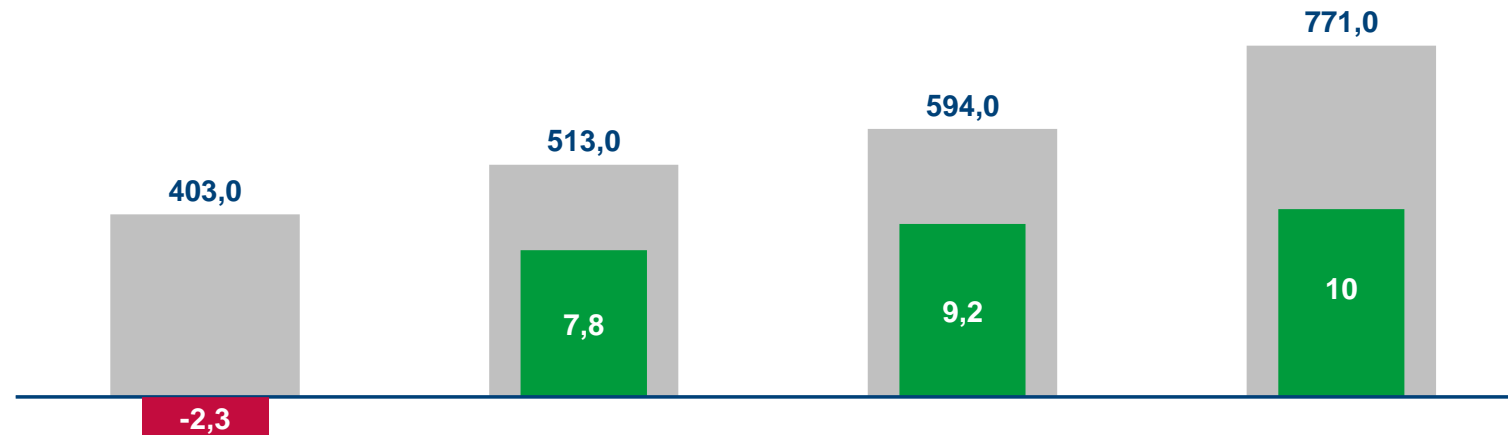
Wichtigste Erkenntnisse :

- HEIDELBERG entwickelte sich besser als der deutsche Maschinenbau, der einen Auftragsrückgang von 7,2 % verzeichnete - hier zeigt sich deutlich der Vorteil unserer globalen Aufstellung.
- Q4 mit starker Dynamik sowohl gegenüber dem Vorquartal als auch gegenüber dem Vorjahr, nach einer etwas schwächeren Entwicklung zur Jahresmitte.
- Auftragsbestand um 11% höher als im Vorjahr - gute Ausgangsbasis für Umsatzwachstum im Geschäftsjahr 25/26.

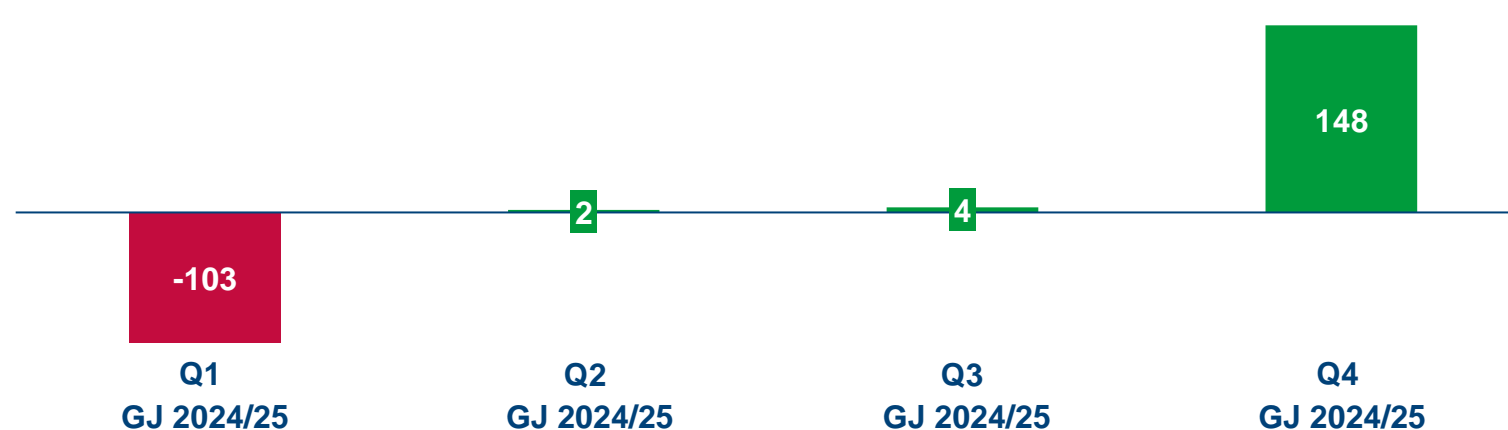
GJ 24/25: Starke operative Verbesserungen im Jahresverlauf. Trendwende im GJ 2025 sichert Gesamtleitung.

Umsatz
(in m€)

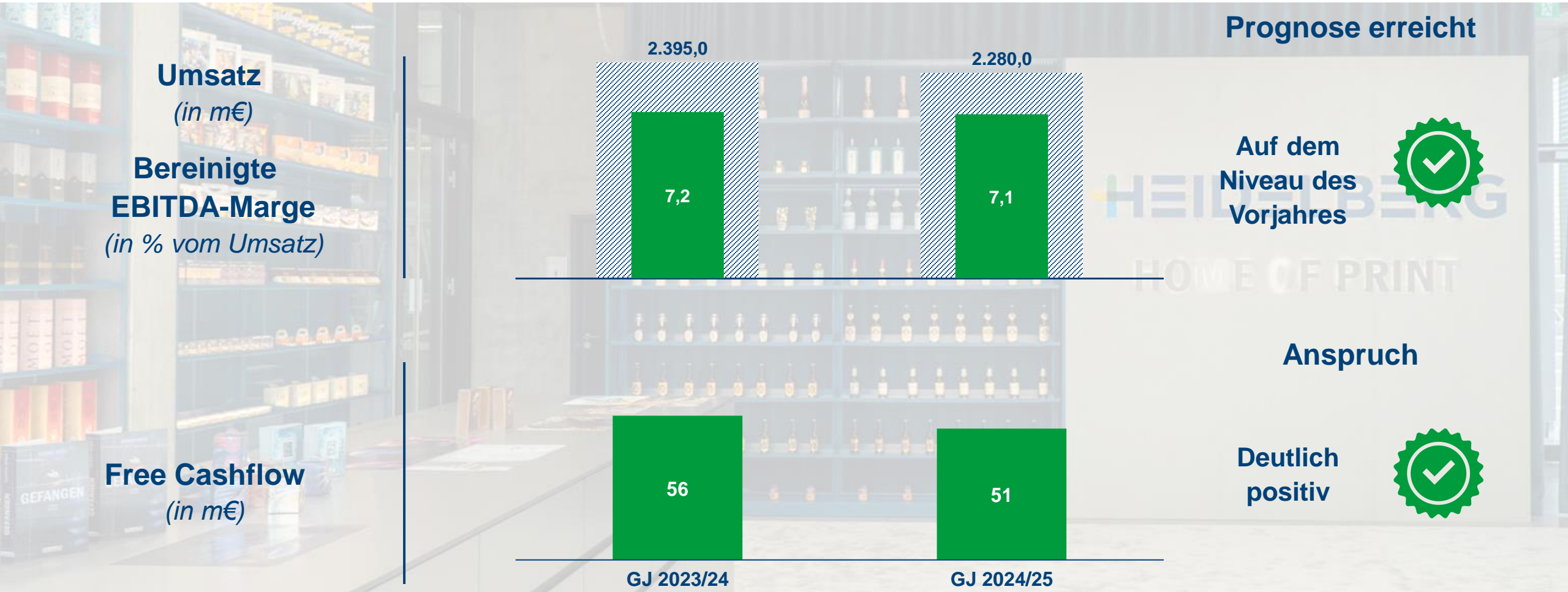
Bereinigte EBITDA-Marge
(in % vom Umsatz)



Free Cashflow
(in m€)



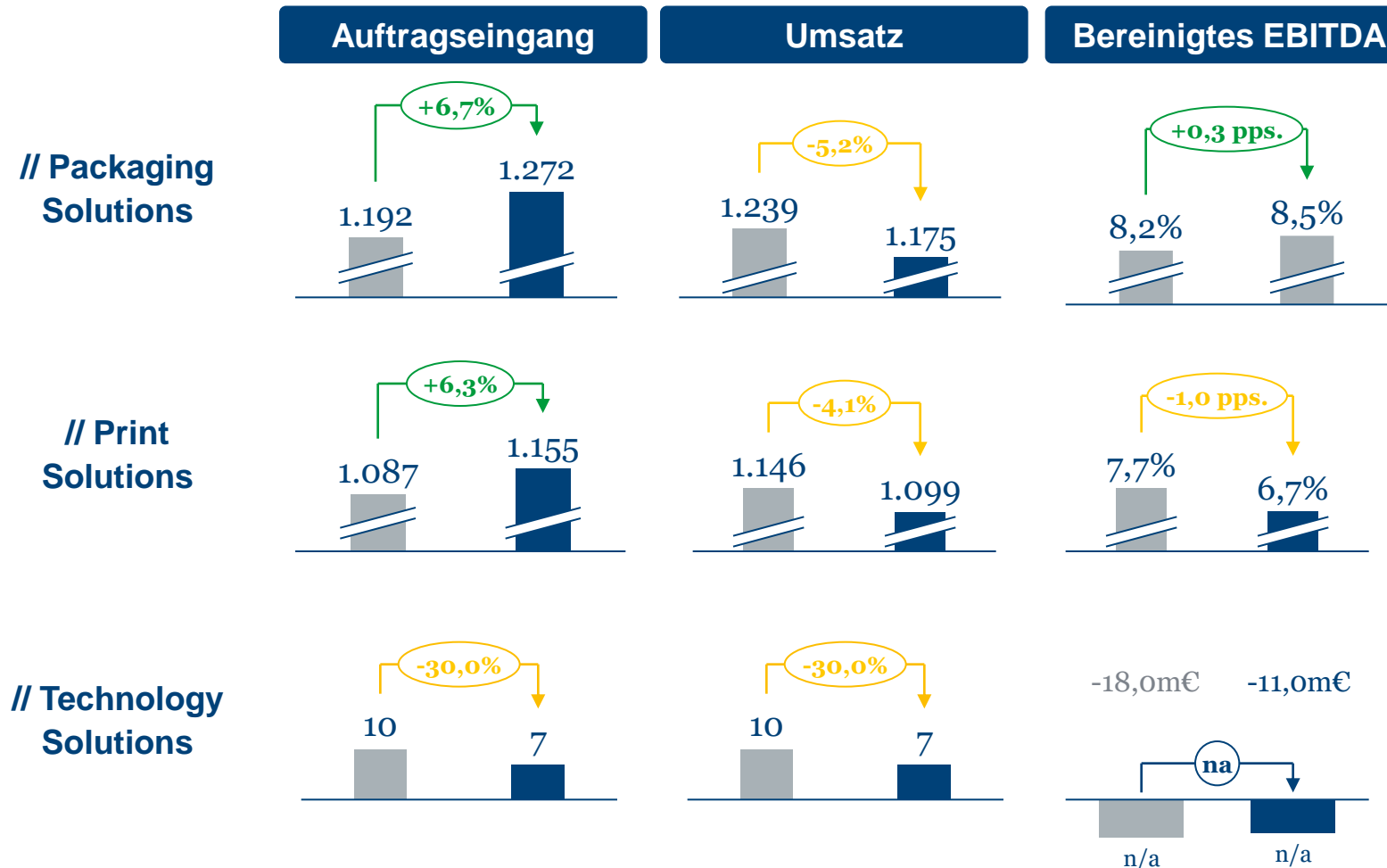
GJ 24/25: Kostenbasis reduziert und Effizienz gesteigert.
Profitabilitätsziele trotz im Jahresvergleich niedrigerem Umsatzvolumen erreicht.



GJ 24/25: Segmentaufteilung.

Verpackung mit Allzeithoch bei Aufträgen bestätigt strategische Ausrichtung.

in Mio. € ACT GJ 2023/24 ACT GJ 2024/25



Wichtigste Erkenntnisse:

- Auftragseingang wuchs um rund 7 % und erreichte damit ein neues Allzeithoch - starke Leistung in EMEA und Asien.
- Der Nettoumsatz ging aufgrund des schwachen ersten Quartals um 5 % zurück, während sich die bereinigte EBITDA-Marge stabil entwickelte.
- Der Anstieg des Auftragseingangs spiegelt unser integriertes und umfassendes Angebot vom Offset- bis zum Digitaldruck wider.
- Der Nettoumsatz ging leicht zurück, was auch auf zeitliche Effekte zurückzuführen ist, während die Profitabilität stärker unter Druck stand.
- Amperfiend zeigt erste Erfolge bei der Entwicklung seines Geschäftsmodells hin zu einem serviceorientierten Anbieter.
- Das bereinigte EBITDA des Segments verbesserte sich deutlich, blieb aber negativ. Ursache dafür waren auch entfallende Verlustbeiträge durch die Einstellung von Printed Electronics und Zaikio.

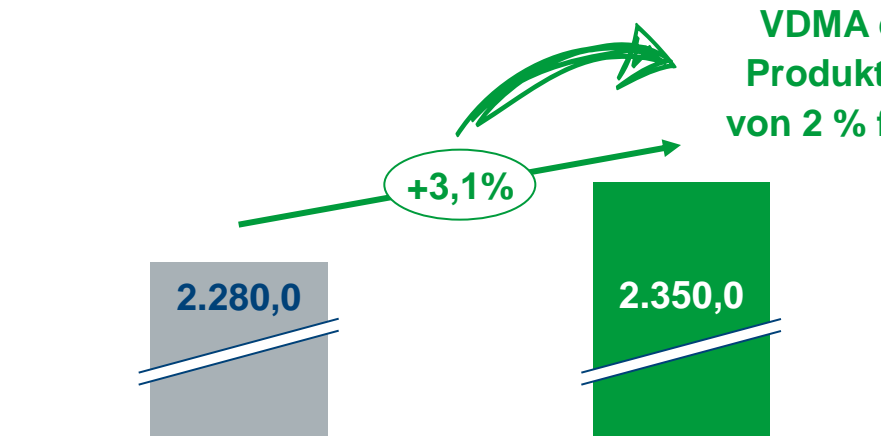
GJ 25/26: Nach erfolgreicher Messe China Print gestärkt ins neue Geschäftsjahr. Wichtige Messe brachte eine große Anzahl von Aufträgen.



GJ 25/26: Ausblick - höchste Profitabilität seit 2008.

Umsatzwachstum erwartet, ber. EBITDA-Marge soll auf bis zu rund 8 % steigen.

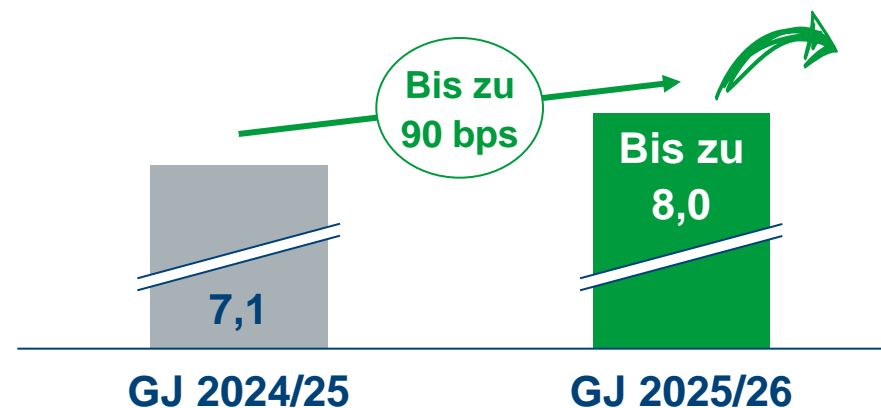
Umsatz
(in m€)



VDMA erwartet 2025
Produktionsrückgang
von 2 % für die Branche

- ! Moderates Umsatzwachstum durch strategische Initiativen
- ! Positive Auswirkungen der Messe in China

Bereinigte EBITDA-Marge
(in % of sales)



Höchste Profitabilität seit
2008

- ! Umstrukturierungsinitiativen zeigen Wirkung im GJ 2025/26
- ! Positiver Effekt durch reduzierte Kostenbasis

Wachstumsstrategie verspricht mittelfristig Umsatzpotenzial von mehr als 300 Mio. €. **Fokus auf Verpackung, Digital, Lifecycle und Industriegeschäft.**



Zukunft klar definiert.

Wachstumsstrategie stützt sich auf alle Segmente.



HEIDELBERG

PACKAGING & PRINT

Equipment und Softwarelösungen vom Auftrag bis zum fertigen Produkt

TECHNOLOGY

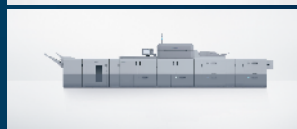
Branchenübergreifende technologische Synergien

DATA INPUT/ WORKFLOW

PREPRESS

PRINT PRODUCTION

FINISHING



...und mehr

SERVICE PROVIDER & PARTNER



Rund 80.000 Teile werden von uns in eine Maschine eingebaut.*

TECHNOLOGY INCUBATOR



Anlagenbau, Software und mehr.

LIFECYCLE-GESCHÄFTSMODELLE



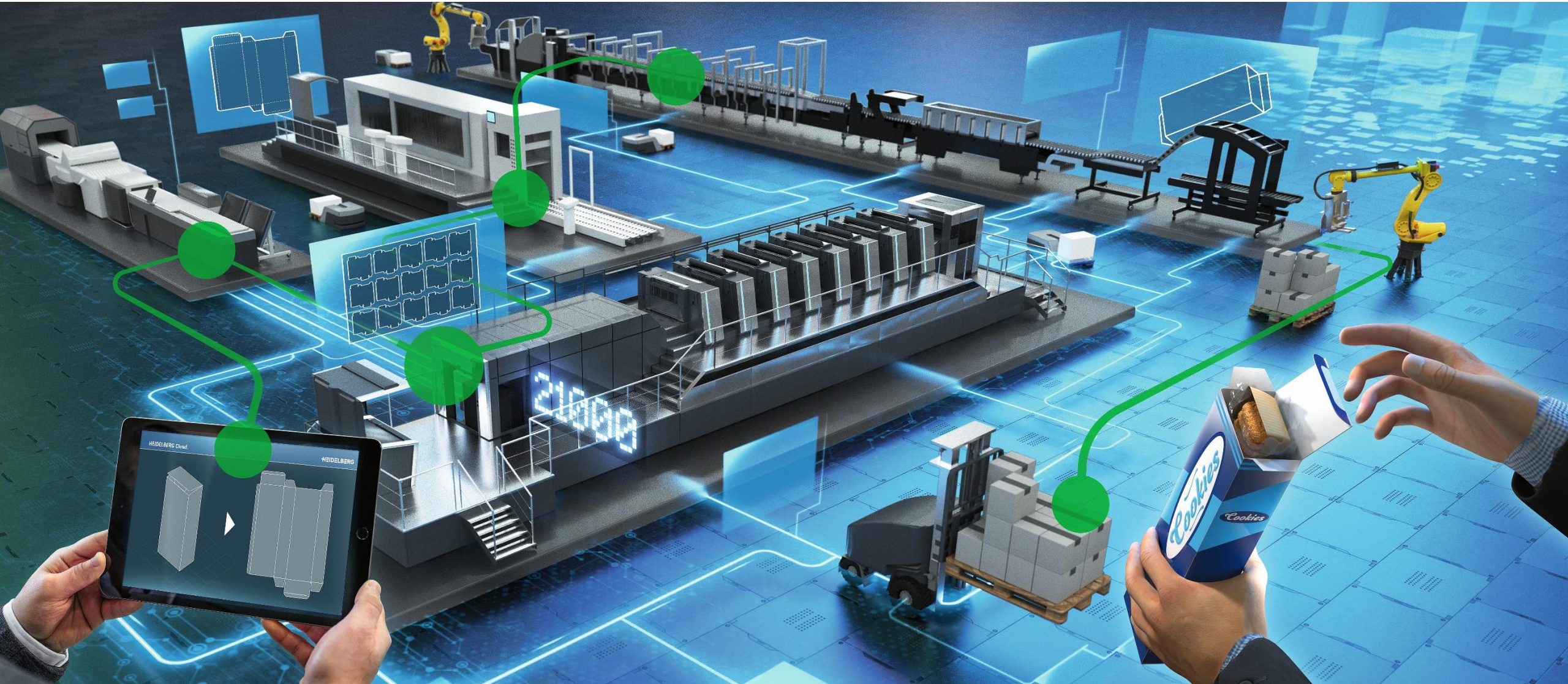
*Informationen basieren auf einer XL106
© Heidelberg Druckmaschinen AG

One-stop-shop als Vollsortimenter im Kerngeschäft. HEIDELBERG liefert globales digitales Ecosystem aus einer Hand.



Unsere Vision.

HEIDELBERG deckt integrierte Wertschöpfungskette für Verpackungen ab.



Attraktiv für Partner in anderen Industrien. **HEIDELBERG hat umfangreiches Know-how und Fähigkeiten.**



2.400 aktive
Patente



Leistungs-
elektronik



F&E-Kompetenzen
(~700 Entwickler)



Software
Know-How



Gießerei



Hochpräzise Fertigung und Endbearbeitung



Montage



Globaler Service

Innovationen auf Grundlage eigener IP

Vorhandene Kapazitäten neuen Branchen anbieten

HEIDELBERG Technologie.

Übertragen Kompetenzen und Fähigkeiten in neue Märkte und nutzen Kapazitäten.



eMobility Solutions



Military Solutions




Automation Solutions



Green Energy



Agricultural Solutions



Off-Highway Solutions

Cloud-basierte Lösungen zur Vernetzung, präventive Wartung und künstliche Intelligenz.

Software



Produktion



Vom Prototypenbau über die Industrialisierung und Skalierung bis hin zur effizienten Serienproduktion.

FuE und Technologieberatung, elektrische und mechanische Entwicklung.

R&D



Service



Globales End-2-End-Service- und Ersatzteilnetz zur Gewährleistung maximaler Verfügbarkeit.





Wichtigste Erkenntnisse.



HEIDELBERG hat im **4. Quartal GJ 2024/25** einen **starken Endspurt** und entscheidende Schritte zur weiteren **Verbesserung der Profitabilität** gemacht.

Eingeleitete Personalkostensenkungen und finanzielle Stabilität sind eine solide Basis für **profitables Wachstum**.

Starke Zukunftsperspektiven und klare Strategie: Erwartete Margensteigerung aufgrund strategischer Initiativen, die sich neben den Effizienzsteigerungen auszahlen.

Hinweis

Diese Präsentation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, welche auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung der Heidelberger Druckmaschinen Aktiengesellschaft beruhen. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse von diesen Annahmen und Schätzungen aufgrund vielfältiger Faktoren erheblich abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der gesamtwirtschaftlichen Lage, der Wechselkurse und der Zinssätze sowie Veränderungen innerhalb der grafischen Industrie gehören. Die Heidelberger Druckmaschinen Aktiengesellschaft übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftige Entwicklung und die künftigen erzielten tatsächlichen Ergebnisse mit den in dieser Presseerklärung geäußerten Annahmen und Schätzungen übereinstimmen werden.